



Layout und Textfindung (Claims)
Bordkarten für Fahrten mit dem Museumsschiff „Cap San Diego“



Illustratives Grafik Design:
Gezeichnete Logos und Marken für verschiedene Anwendungen



Spiel mit Farben und Formen:
Freie Umsetzung der CI bei vielen verschiedenen Anwendungen



Layout und technische Abwicklung:
Ein 10-Meter langer Banner mit Auflistung aller Aktivitäten an Bord



Die klassischen Bereiche des Grafik Designers:
 Folder und Flyer für unterschiedliche Anlässe und Wünsche

Ladegeschirr und Lukendeckel

Die weißen Ladebäume sind das unverwechselbare Erkennungszeichen der „Cap San Diego“. Mit einer Tragkraft von bis zu 15 t ermöglichten sie das effiziente Be- und Entladen. Der Schwergutbaum am Vormast zwischen Luke 1 und 2 hob sogar Fracht von bis zu 50 t. Damit war das Schiff weitgehend unabhängig von stationären Hafenkränen, die auch gar nicht in allen Häfen vorhanden waren. Die Lukendeckel sind mit einer Kette verbunden und lassen sich damit unkompliziert öffnen und schließen.

Cargo gear and hatch covers

The white cargo booms are the distinctive mark of the "Cap San Diego". With a lifting capacity of up to 15 t they ensured efficient loading and unloading. The heavy lift derrick on the foremast between hatch 1 and 2 could lift cargo of up to 50 t. This made the ship largely independent of stationary harbour cranes, which weren't available in all ports anyway. The hatch covers are connected by a chain, making them easy to open and close.

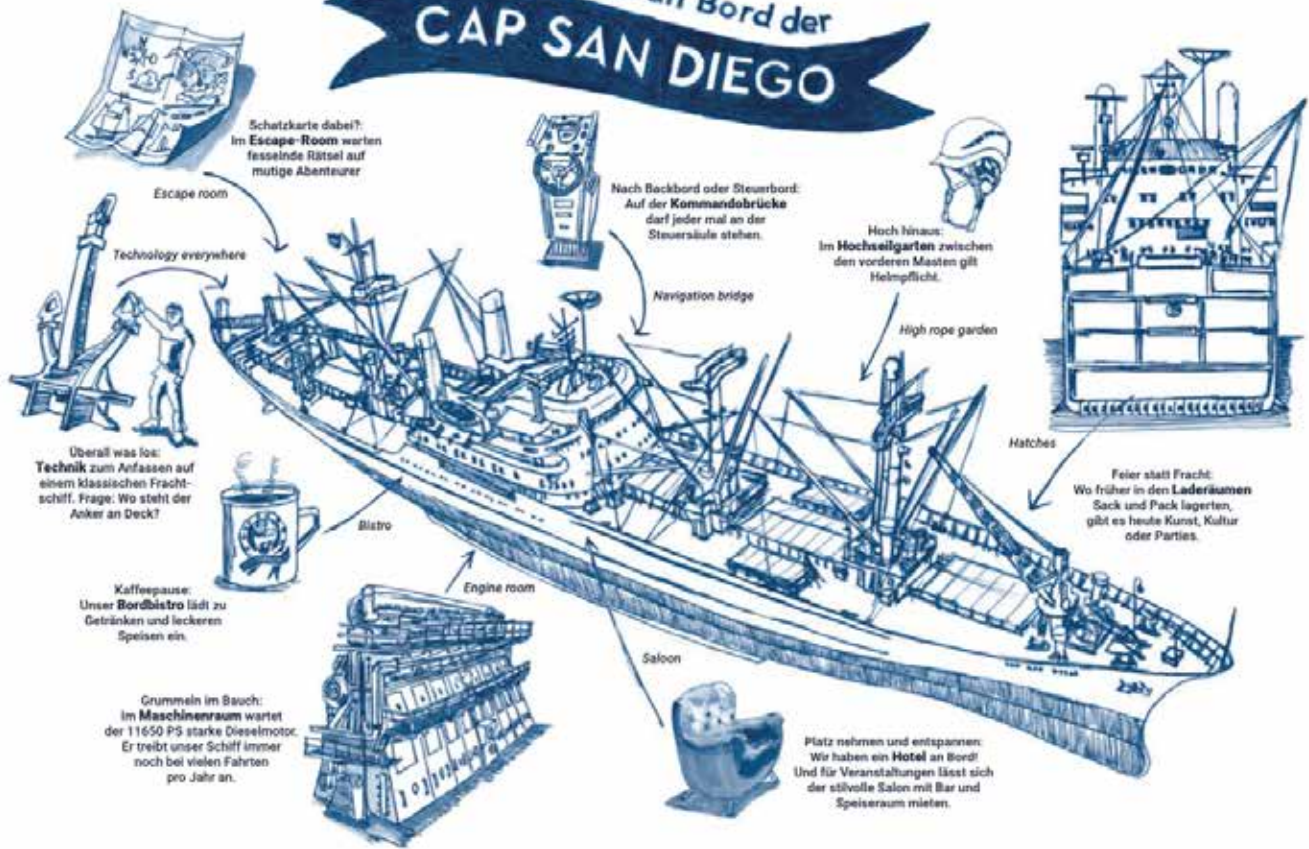
Unabhängig in allen Häfen

Self-sufficient in ports

3

Layout, Textarbeit und technische Abwicklung:
Besucherführung mit Kennzeichnung der Audio-Guide Stationen

Willkommen an Bord der CAP SAN DIEGO



Täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet

Telefon: 040/364209

www.capsandiego.de

Illustration, Layout und Text:
Plakat für das Schiff mit Nennung einiger sehenswerter Dinge.